

Wohlauf mit Herz und Mut

Lobgesang

Hans Georg Nägeli (1773–1836)
Text: Ernst Moritz Arndt (1796–1860)

Poco Allegro

1. Wohl - auf mit Herz und Mut, wohl - auf, dem Herrn zu dan - ken, der
2. Er ist der Sie - ges - held, der hoch auf Son - nen woh - net, der
3. Sein heißt die Ma - jes - tät, die Thro - nen sein, die Lan - de. Er
4. Drum klin - get Freu - den - klang, drum sin - get Ju - bel - lie - der und

5
1. gro - ße Wun - der tut und herr - schet oh - ne Sch - ke Auf,
2. Un - schuld trägt und hält und Trug mit Schan - de loh - ne Er
3. stürzt, was trot - zig geht, in E - lend und in Schan, was
4. fällt mit Lob - ge - sang vor sei - nem Thro ne nie der Auf,

9
1. Lob u Preis dem höchs - ten Gott und Herrn, der
2. er - ke Hort der Frei - heit und des Rechts, weht
3. un - ge - heilig, das hebt er aus dem Nichts zu
4. dankt ihm für; auf, dankt und be - tet an. Gott,

13
1. al - - les sieht und weiß, was nah ist und was fern.
2. List der Bu - ben fort und Rat des fei - gen Knechts.
3. hel - - lem Eh - ren - schein, der Gott des Welt - ge - richts.
4. Gott ist's dort und hier, der ein - zig hel - fen kann.